



## SAISONBERICHTE

Wie unsere Mannschaften die Saison erlebt haben.

## STRÜMPI CUP

Endlich konnte das beliebte Kleinfeldturnier wieder stattfinden.

## UNSERE NEUE GASTRO

Unsere neue Pächterin Antje stellt sich vor.

**UND NOCH VIELES MEHR...**



# INHALT

02

GRUSSWORT

04

NEUE MITGLIEDER

10

SPORTBERICHT

12

MODERNE SPORTSTÄTTE 2022

15

STARCOACH TOMAS BEHREND  
BEIM TCS

17

UNSERE NEUE GASTRO

19

STRÜMPI CUP

22

FRÜHJAHR- UND HERBSTAKTION

25

ZU GUTER LETZT

03

UNSERE SPONSOREN

05

SAISONBERICHTE

11

NEUES JUGENDAREAL

13

JUGENDBERICHT

16

DAMEN FOKUSTRAINING

18

1. VIRTUAL RUNDAYS

21

MITTSOMMERNACHTSTURNIER

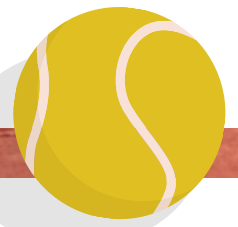
23

MOMENTE 2021

26

EUER VORSTAND





*Liebe TCS- und Tennisfans,*

Auch das Jahr 2021 stand noch voll und ganz unter pandemischem Einfluss.

Anfang des Jahres organisierten wir eine Laufserie, die eigentlich nur für unseren Club gedacht war, dann aber mehr als 650 Teilnehmer und Teilnehmerinnen bewegte. Es kamen für 'Meerbusch hilft' fast 10.000 Euro zusammen. Uns macht besonders stolz, dass 70 TCS Clubmitglieder teilgenommen haben und auch viele der vorderen Plätze besetzten.

Bis in den April hinein wurde im Club noch gebaut und gewerkelt, so dass wir zum Spielanfang im Mai einen „aufgehübschten“ Club mit einem grunderneuerten Platz 1 inklusive Flutlicht und Tribüne, ein gedämmtes Clubhaus, eine neue Sprinkleranlage auf allen Plätzen, frisch gestrichene Zäune und eine neue Tenniswand präsentieren konnten.

Dem Lockdown von Dezember bis Mai fiel leider unsere Gastro zum Opfer, da uns kurz vor der Eröffnung unsere Pächter Lule und Fabian sehr spontan verlassen haben. Wir wünschen ihnen für ihre weiteren Stationen alles Gute und werden die schönen Zeiten mit ihnen immer in Erinnerung behalten. Schließlich waren sie fast 10 Jahre bei uns und für uns da.

Die Saison zog sich dann mit Medenspielen bis tief in den September hinein. Die Mannschaften lernten zwangsläufig auch ohne Gastro die Gäste kreativ und ausgezeichnet zu bewirten und Schatzmeister und Geschäftsführer schleppten sich die Hände wund, um die Getränke- und Snackversorgung immer ausreichend zu gewährleisten. Unser Strümpi Cup konnte nach vielen Verschiebungen am Samstag, den 02.10., stattfinden und war für die sehr flexiblen Gäste-Teams und unsere eigenen 4 Mannschaften ein voller Erfolg. Unser neuer Moderator Gunnar war die Wucht und hat seinen Job perfekt gemacht. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Leider konnten wir auch dieses Jahr keine größeren Feste ausrichten. Wir hätten so gerne unsere ClubmeisterInnen, und AufsteigerInnen geehrt. Was waren wir doch dieses Jahr erfolgreich: Unter anderem haben wir nun zwei Erwachsenenteams in der Verbandsliga! Das ist richtig gut!

2021 ist das Jahr in der Geschichte des TCS mit der absolut höchsten Mitgliederzahl. Wir durften über 100 neue Mitglieder begrüßen, was uns sehr stolz und froh macht.

Zwischenzeitlich haben wir sogar eine Warteliste einführen müssen, um eine gute Kontrolle zu behalten.

Bis weit in den November hinein hielten wir unser Plätze geöffnet. Jetzt muss aber leider Schluss sein und wir gönnen uns alle ein bisschen Ruhe, um neue Energie für die kommende Saison zu tanken.

Wir wünschen uns allen Gesundheit und Gelassenheit und die Gabe, die wirklich wichtigen Dinge des Lebens von den kleinen, pieiseligen unterscheiden zu können.

Wir wünschen Euch allen eine frohe Adventszeit, gesegnete und besinnliche Feiertage und alles Gute und viel Sport im Neuen Jahr.

*Euer Philipp*



Wir sind richtig stolz, mit unseren Sponsoren so großzügige und spendable Menschen in unserem Freundes- und Förderkreis zu haben. In diesem Jahr wurde im TCS viel erreicht + verändert. All das kostet viel Geld und ohne die großzügigen Mittelzuflüsse hätten wir längst nicht diesen Gestaltungsspielraum. So starteten wir dieses Jahr mit dem Jugendareal. Eine neue Ballwand mit Fundament konnten wir errichten, viel Erde bewegen und die so entstandenen neuen Flächen bepflanzen.

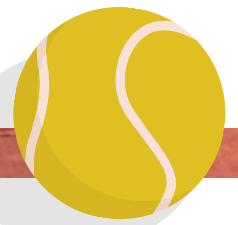
Die Sparkasse Neuss hatte uns aus ihrem PS Lose Topf über 2.000 Euro überwiesen. Auch von der Stadt Meerbusch bekamen wir großzügige Zuschüsse und von den über 40 Inserenten im Strümpi Cup Magazin generierten wir sehr gute Einnahmen.

Auch aus den Reihen der Mitglieder haben wir unerwartete Spenden erhalten.

*Nochmals ein großes Dankeschön an diese netten Menschen!*





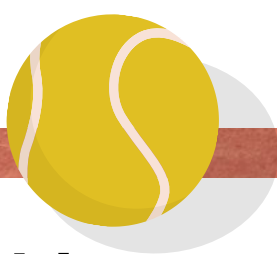


**Trotz Corona konnten wir so viele neue Mitglieder begrüßen, wie noch nie. Zum Ende des Jahres haben wir nun mit Freunden und Förderern 490 Mitglieder. Herzlichen Willkommen an alle "Neuen"!**

Abbing, Lena	Jatzkowski, Lea	Schneider, Savina
Atila, Almina	Kahlert, Heike	Scholten, Daniel
Atila, Anisa	Kahlert, Tobias	Schwidden, Julia
Becker, Jule	Kanzler, Henry	Schwidden, Kevin
Bellin, Nicole	Kanzler, Jörg	Schwidden, Mark
Blume, Niklas	Klein, Felicia	Schwidden, Stefan
Blume, Sophia	Krüger, Fynn	Selig, Maya
Brandstetter, Henri	Kura, Philine	Simon, Anja
Bratschke, Dirk	Kurti, Alexa	Simon, Felix
Bratschke, Lou	Leber, Kristina	Simon, Niklas
Bratschke, Manon	Leber, Louis	Simon, Robert
Bratschke, Yves	Leber, Marcus	Spiesberger, Christina
Bretschneider, Beatrice	Leber, Vincent	Spiesberger, Mats Henry
Buonarroti, Francesco	Lemcke, Ben	Urselmann, Falk, Dr.
Busch, Birgit	Lemcke, Felix	Urselmann, Lina
Busch, Clara	Lina, Amelie	van Herrmann, Mischa
Busch, Jasper	Livingstone, Philippa	Vlachos, Alkiviadis
Busch, Julius	Maki, Yoshiya Markus	Vlachos, Vanessa Laura
Dencker, Andreas	Maki.Lieven, Sarah	Wendt, Bernadette
Dencker, Greta	Masic, Lea	Willm, Julia
Dencker, Marlene	Menzel, Nike	Winter, Sebastian
Duetz, Coen	Menzel, Phil	Winter, Henri
Duetz, Nicola	Möller, Rebecca	Zimmer, Simon
Eidenschink, Anna	Moritz, Jan-Niklas	Wempe-Jungemann, Daniela
Eidenschink, Ben	Morsek, Annika	Nina, Erdell
Eidenschink, Theresa	Peikert, Ben	Pollmächer, Frank
Ewald, John	Pröbsting, Luisa	Pollmächer, Leo
Grünekle, Jan Vincent	Rauter, Peter	Jungemann, Luis
Güngör, Cem	Reese, Emma	Reimer, Martina
Güngör, Eda Nur	Reese, Paul	Reimer, Maximilian
Haase, Paul Henri	Renk, Moritz	Van Treeck, Jochen
Haase, Ruben	Rothfuchs, Friedrich	
Heinz, Luca	Schäfer, Stephan Thomas	
Hirth, Hannah	Schilling, Lennart	
Höfener, Lennart	Schilling, Olivia	
Hoss, Lotta	Schlieper, Leni	
Hossfeld, Kurt	Schneider, Alexandros	
Hossfeld-Ishihara, Mayumi	Schneider, Athina	
Jatzkowski, Janette	Schneider, Klaus	
Jatzkowski, Jonas	Schneider, Philippos	







**Damen 1 - Bezirksklasse C**



außerdem im Team: Alnuth, Marie & Mayumi

## **Damen 40**

Nachdem wir in unserer ersten Medenspiel-Saison direkt aufgestiegen waren, waren alle schon gespannt, was uns in der nächst höheren Liga erwartet. Leider ein wenig nervös starteten wir zu Hause gegen Moers-Asberg. Insgesamt spielten wir vier Match-Tiebreaks, von denen leider drei zu Gunsten der Gäste ausgingen. Den letzten davon bis in die späte Nacht hinein auf unserer neuen Flutlichtanlage !

Die beiden Spiele danach konnten wir relativ klar gewinnen und so ging es zum letzten Spiel nach Bovert, die bis dahin ungeschlagen waren. Hart umkämpft konnten wir durch drei gewonnene Doppel den Sieg knapp nach Strümpf holen. Bovert, Moers und wir waren damit alle punktgleich, leider fehlten uns am Ende aber 3 Matchpunkte zum Aufstieg, den sich die Damen aus Bovert sicherten.

Unseren besonderen Dank auch noch einmal an die Herren 40/2 und die Herren 50, mit denen wir uns ganz unkompliziert bezüglich Verpflegung zusammengetan hatten.

In die neue Saison Saison 22 gehen wir mit drei Verstärkungen (Mayumi, Simone und Daniela).

*Tatjana*



## **Damen 50/2**

Wir freuen uns auf die neue Saison und hoffen, nach zwei Jahren ungewollter Spielpause mit viel Spaß und Freude wieder zu starten!

*Andrea*





**Damen 50/1**



**Damen 50/3**

Mit Freunde und guter Stimmung in der durch unsere „Neuen“, Katrin und Christina, sehr gut verstärkten Mannschaft haben wir unsere Medenspiele erfolgreich durchführen können. Auch Corona-Schutzmaßnahmen, eigenes Catering und verlängerte Spieltermine nach den Sommerferien konnten unsere Spielfreude nicht trüben.

*Bettina*

Aufstiegsode

Heut geht es hier zu siegen,  
den Pokal wir wollen kriegen.  
Der Aufstieg sollte nun gelingen,  
Fanfaren im ganz Stump erklingen!  
Aus Willide kam des Gegners Heide,  
wilteten schon fette Beide.  
Den Aufstieg wollten sie uns raubbar,  
alle Punkte sie uns klaubbar!  
Dem Gegner war kein Trick zu fies,  
aus Feinlegen, plauten sie ganz mies!  
Mit Damen 40 aus der hohen Klasse,  
rückten sie an in großer Masse!  
Doch unsere Damen nicht nur hübsch und im Kopf ganz  
auch auf dem Platz sind sie furchtbar schnell.  
Kämpfen um jeden Ball verbissen,  
niemals sie die weiße Fahne hissen!  
3:3 flammte auf der Sieg im Feuer,  
guter Rat ward jetzt teuer.  
Doch die Doppel gestellt mit Lust und Tüchle,  
wie fanden dann des Gegners Lücke!  
Aufschlag longline und auch Stop,  
Die Damen spielten einfach top!  
Der letzte Ball ward geschlagen,  
wir uns in den Armen lagen!  
Der große Teamgeist ließ sie siegen,  
die Stümper Ladies sind jetzt aufgestiegen!



**Damen 60**

In 2021 sind wir erstmals in der Altersklasse Damen 60 am Wochenende im 6er-Team angetreten. Es gab nur eine Gruppe mit 4 Mannschaften und es wurden Hin- und Rückrunden ausgetragen. Trotz einiger Ausfälle konnten wir uns zum Schluss doch noch auf Platz 2 positionieren und danken Birgit Fecker von den Damen 50, die uns mehrfach tatkräftig unterstützt hat. Stolz beenden wir die Saison und hoffen, dass sich zukünftig weitere Mannschaften für diese neue Altersklasse entscheiden.

*Dorothea*





## **Herren 1 und 2**

### **Der Beginn einer neuen Ära**

Nachdem sich Didier Möller und Roberto Zucca nach der Sommersaison 2020 als Mannschaftsführer der 1. und 2. Herren zur Ruhe gesetzt haben, war es nun für den jungen Nachwuchs an der Zeit, diese Aufgaben zu übernehmen. Während Max Roording die Rolle des Mannschaftsführers der 1. Herren übernahm, kümmerte ich mich als Mannschaftsführer um die 2. Herren. Bedenkt man einmal die Art und Weise, mit der Roberto den Zusammenhalt in der Mannschaft geprägt hat, so stand uns keine leichte Aufgabe bevor. Es war vor allem seine lustige und herzensgute Art, mit der er uns „jungen Nachwuchs“ in der Mannschaft aufgenommen hat, wodurch aus uns eine Mannschaft geworden ist, die sich auch abseits des Platzes super miteinander versteht.

Schauen wir auf das Sportliche!

Nachdem uns in der Sommersaison 2020 mit beiden Mannschaften der Aufstieg in die Bezirksliga und in die BKB gelungen war, stand unser Ziel fest. Der Klassenerhalt! Das dies sehr schwer werden würde, war uns bewusst. Insbesondere in der Bezirksliga war dies eine extreme Herausforderung, wenn man einmal bedenkt, dass vier der acht Mannschaften absteigen würden. Dazu kam das Verletzungspech, aus dem ein akuter Personalmangel in der 1. Herren resultierte. Um diesen Personalmangel entgegen zu wirken, füllten wir die 1. Herren mit den Spielern der 2. Herren auf. Wer jetzt aber denkt, dass Hopfen und Malz verloren waren, der irrt sich. Meistens waren es sehr knappe und umkämpfte Spiele, die erst im Champions-Tiebreak entschieden wurden. Letztendlich jedoch häufig nicht zu unseren Gunsten. Somit mussten wir uns nach 7 Spieltagen als Gruppenvorletzter geschlagen geben. Das Ziel für die Sommersaison steht somit bereits fest: Der Wiederaufstieg!

Hingegen konnten wir uns mit der 2. Herren in der BKB festsetzen. Hier konnten wir uns den vierten Platz sichern und dürfen somit nächstes Jahr in der BKB erneut antreten. Auch hier gab es sehr knappe und umkämpfte Spiele, wie zum Beispiel gegen den letztendlichen Gruppensieger HTC SW Neuss, gegen den wir uns mit einem 4:5 geschlagen geben mussten. Somit waren im Vergleich zu den anderen Mannschaften am nächsten dran, den Gruppensieger vom Thron zu stoßen.

Ich blicke freudig auf die Zukunft, wenn ich bedenke, welche Nachwuchstalente uns demnächst in den Herren unterstützen werden und bin dementsprechend zuversichtlich, dass uns damit die Ziele mit den Herren des TC Strümp gelingen werden.

*Ben*



### Herren 40/1

Wir starteten im Juni beim TC Stadtpark Fischeln direkt gegen den vermeintlichen Favoriten der Gruppe in der BKA. Nach den Einzeln stand es erwartungsgemäß 3:3, doch leider ging das entscheidende Doppel nach 4 Netzrollern des Gegners im Match-Tiebreak ganz knapp verloren.

Dennoch gingen wir optimistisch in die Saison und wussten, dass wir oben mitspielen können. Dies bestätigte sich danach auch durch Siege gegen CTC Krefeld 1 (7:2), Rumeln-Kaldenhausen 1 (9:0), TV Osterath 9:0, TD Lank 2 (6:3).

Wir drückten dem CTC also alle Daumen, in der Hoffnung, sie könnten Stadtpark zum Stolpern bringen. Aber auch hier behielt der Tabellenführer knapp mit 5:4 die Nase vorn.

Am Ende der Saison lagen wir nach Matchpunkten und Sätzen sogar vor Fischeln, nur leider hatten wir das direkte Duell so knapp verloren.

Trotzdem sind wir stolz über den 2. Platz und greifen im nächsten Jahr wieder an!

*Claas*



### Herren 40/ 2

Wir wussten, dass auch nach unserem Aufstieg in die BKB die Saison schwer werden würde. Ziel war klar, die Klasse zu halten. Um es vorweg zu nehmen: Das haben wir geschafft, wenn auch nur mit tatkräftiger Hilfe der Konkurrenz, speziell sei hier St Tönis 2 zu erwähnen! Aber geschafft ist geschafft, egal! Nach einem überzeugenden Sieg im ersten Spiel gegen TG Krefeld wählte uns der Gegner schon als Aufstiegs kandidat. Leider verloren wir danach einige Spiele knapp, drei mal 4:5. Nach einem weiteren Sieg gegen CSV Marathon hatten wir dann aufgrund unserer Matchpunkte am Ende die Nase zumindest vor TG Krefeld und CSV Marathon, auch weil der Aufsteiger St Tönis 2 beide sehr hoch am Ende geschlagen hat. Dafür bekommt St Tönis in der Winterrunde eine extra Runde an der Bar von uns und diesmal auch 'ne deftige Klatsche auf dem Platz!

Danke noch mal an "meine" tolle Mannschaft Herren 40/2. Es war wie immer 'ne klasse Saison mit Euch auf dem Platz und in der 3. Halbzeit!

*Euer Capitano Kretzsche*



### Herren 50

Im Sommer ging eine komplett neue Mannschaft bestehend aus Herren 40 Spielern, Neu-Medenspielern und einigen Helfern von den 55ern an den Start, um die Lücke zwischen 40er und 55er zu schließen. Wir mussten in der BK D antreten und schnell war klar, dass wir zu stark für die Gruppe sind. Der Blick auf unsere Leistungen hatte den letzten Gegner derart verängstigt, dass er nicht zum Spiel in Strümpf angetreten ist und unser Saisonabschluss ausfallen musste. Wir haben insgesamt 15 Spieler eingesetzt, lediglich 6 Matches gingen verloren und wir sind komplett verletzungsfrei geblieben. Hier hat sich das konsequente Mannschaftstraining am Donnerstag und die disziplinierte Vorbereitung auf die Spieltage ausgezahlt. In der nächsten Saison geht's weiter in der BK C wo wir sicher auch zu den Favoriten gehören werden. Ich freue mich als Mannschaftsführer, wenn wir die Truppe bis zum Sommer noch durch neue Spieler verstärken können - meldet euch bei Interesse.

*Carsten*





### Herren 55

#### Mit 55 Jahren fängt das Leben richtig an ..... in der Verbandsliga!

Nach dem glatten Durchmarsch in der Sommersaison 2020 und dem Aufstieg in die Bezirksliga sind die Strümpfer Herren 55 auch in der Saison 2021 ungeschlagen geblieben und in die 2. Verbandsliga aufgestiegen. Nach dem gewonnenen Relegationsspiel wurde der wiederholte Aufstieg natürlich gebührend gefeiert und die kommende Saison dabei gründlich vorbereitet. Erstes Ziel muss nun der Klassenerhalt sein - aber man kann ja mal sehen, was sonst noch so möglich ist in der Verbandsliga.

Frank



### Herren 60/2

Trotz erneuten Terminverschiebungen bei den Medenspielen konnten wir zu allen Terminen vollständig antreten. Traditionsgemäß haben wir uns auch in diesem Jahr den letzten Platz in der Gruppe gesichert und ebenso traditionsgemäß die Klasse halten können. Wir freuen uns über unseren neuen Youngster im Team, Reinhard Schönen, der gleich in seiner ersten Medensaison einen Einzelsieg holte. Mit frischem Mut sehen wir der neuen Saison entgegen.

Christoph



### Herren 60/ 1

Was für eine merkwürdige Premieren - Saison als Herren 60/1 ! Erst der verspätete (Corona-) Start, dann die Heimspiele mit neuem Gasgrill und Barbecue sowie zuletzt auch noch der Aufstieg von BK - B in BK - A. Und all das mit super Kameradschaft und meist nur vier gesunden Spielern aufgrund toller Unterstützung durch andere Mannschaften. Und ja: auch 2022 wieder Herren 60 / 1 in wahrscheinlich gleicher Besetzung.

Gerhard

### Herren 65

Wir haben die Medensaison 2021 aus Sicht der Mannschaft Herren 65 erfolgreich absolviert. Wir erreichten den 2. Platz im Ranking und es fehlte nicht viel am Aufstieg. In der Saison 2022 werden wir wieder alles geben und vielleicht klappt es dann im nächsten Jahr mit dem Aufstieg. Ein - DANKE - auch an alle Spieler aus den beiden Mannschaften Herren 60 und der Mannschaft Herren 70 die uns mit Spielern tatkräftig unterstützt haben.

Wolfgang

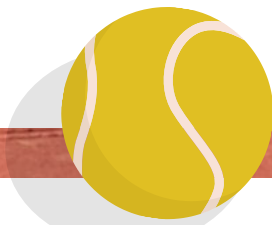


### Herren 70

Nach der Corona bedingten Änderung des Spielplans haben wir unsere Mannschaft für diese Saison von den Medenspielen zurückgezogen. Der Spielplan sah für uns 6 der 8 Medenspiele nach den Sommerferien vor. Für diese Zeit hatten mehrere von uns bereits ihren Urlaub gebucht, hinzu kamen Verletzungsprobleme. Somit war klar, dass wir nicht immer in voller Mannschaftsstärke hätten antreten können. In der Saison 2022 werden wir wieder dabei sein und hoffen auf Medenspiele in den Monaten Mai und Juni.

Alfons





**Punktspiele**

Auch aus sportlicher Sicht war die Saison 2021 für den TC Strümp erfolgreich. Wurde die Winterrunde 2020/2021 coronabedingt noch komplett abgesagt, konnte die Sommersaison mit 16 Mannschaften mit leichter zeitlicher Verzögerung durchgeführt werden.

Es sind gleich vier unserer Mannschaften in die nächsthöhere Spielklasse aufgestiegen. Wir gratulieren den Damen 50 I, Herren 50, Herren 55 und Herren 60! Besonders erfreulich ist der Aufstieg der Damen 50 I und der Herren 55 jeweils von der Bezirksliga in die 2. Verbandsliga. Es ist seit vielen Jahren das erste Mal, dass im Sommer 2022 gleich zwei Mannschaften unseres Vereins auf Verbandsebene spielen werden.

Auch die Wintersaison 2021/2022 ist erfolgreich angelaufen.

**Clubmeisterschaften**

Die diesjährigen Clubmeisterschaften fanden in zwei Teilen statt. Da zu Beginn der Freiluftsaison das Doppel- und Mixedspiel genauso wie die Punktspiele noch nicht gestattet waren, starteten wir mit den Einzel-Clubmeisterschaften im Mai. Die Doppel- und Mixed Meisterschaften wurden dann im Juli aufgelegt. Die Spiele streckten sich über die gesamte Saison und durch die kurzfristige Verlegung des Strümpi Cups und des schlechten Wetters im September müssen sogar noch zwei Endspiele ausgetragen werden. Besonders hervorzuheben in diesem Jahr ist die rege Beteiligung der Damen.

**Hier unsere Meister:**

- Damen Einzel: Ute Blumentrath
- Damen Doppel: Jana Höschel/Uschi Winner
- Mixed: Rosa Sanchez-Jiménez de Schlageter/Michael Schlageter
- Herren: Frederik Brützel oder Michele Hüttinger (Endspiel offen)
- Herren 40: Michele Hüttinger
- Herren 50: Michael Schlageter
- Herren 60: Bernd Kaiser
- Herren Doppel 30-55: Frederik Brützel/Christopher Daub oder Michele Hüttinger/Hendrik Jürging (Endspiel offen)
- Herren Doppel 55+: Michael Schlageter/Jan Heitmüller

**Herzlichen Glückwunsch!**

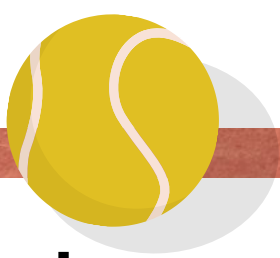
Wann wir die Pokale an die verdienten Sieger und Zweitplatzierten überreichen, werden wir zu gegebener Zeit kommunizieren.

Unser Sportbericht wäre ohne das vielleicht sportlichste unserer Mitglieder nicht komplett. Wir wünschen unserem leider erkrankten Sportwart, Trainer, Mentor und Freund Axel Dienstbach von Herzen alles Gute!

Jan







Durch unseren 1. Platz beim Flughafenpreis konnten wir uns eine richtig gute Trainingswand leisten, die im Sommer aufgebaut wurde. Montiert wurde es auf einem Fundament, welches Oliver Giesler uns gegossen hat. Im Vorfeld wurde der gesamte Bereich ummodelliert und sieht jetzt richtig klasse aus. Die Betonfertigteile, die 1990(!) bestellt wurden, dienen nun als Erweiterung des Übungsplatzes und können z.B. für das Training mit unseren Aller kleinsten benutzt werden.

Unser ganz großer, herzlicher Dank gilt hier Hans – Willy Radmacher und vor allen Dingen auch Hanno Judenau und seiner Tochter Jana, die uns eigentlich nur die Betonplatten aus der Ecke ziehen wollten, um dann final einen park-ähnlichen Bereich gestaltet zu haben. Toll, dass es so feine Menschen gibt!

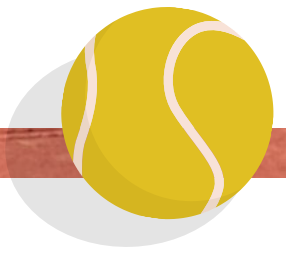


Danke auch an alle anderen, die mitgeholfen haben, dass das Jugendareal nun richtig einladend geworden ist.

Im nächsten Frühjahr wollen wir das ganze noch weiter aufwerten, z.B. mit Strom für Licht und einen Kühlschrank. Eventuell folgt auch noch ein Basketballkorb und eine Grillhütte.

**Jede Idee ist willkommen und helfende Hände für die Umsetzung derselbigen noch viel mehr!**

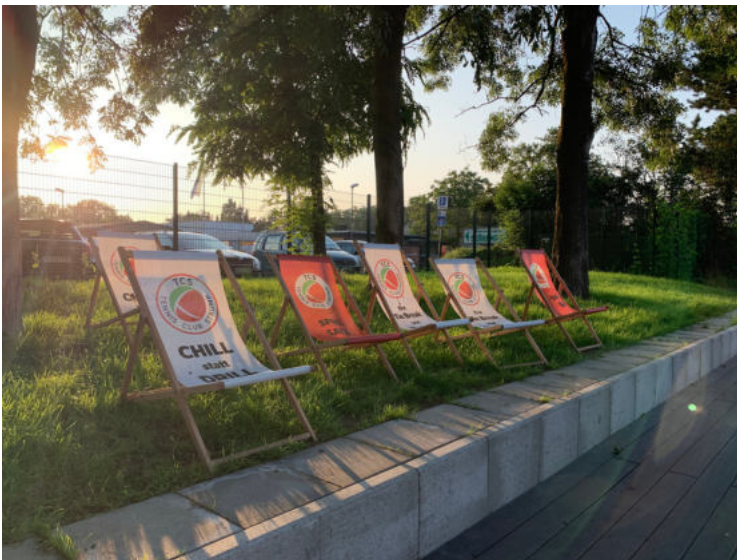




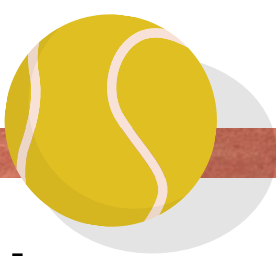
Unser Modernisierungsprojekt wurde im geplanten Zeit- und Kostenrahmen vollständig durchgeführt, so dass im November die NRW.Bank den letzten Teil der Förderung ausgezahlt hat. Die Anlage erscheint nun in ganz neuem Licht und das nicht allein wegen der Flutlichtanlage. Die Zäune wurden an vielen Stellen erneuert und die Tribüne auf Platz 1 war bei vielen Spielen sehr gut besetzt. Die Qualität der Plätze hat sich durch die erweiterte und automatisierte Beregnung deutlich verbessert, Spiele im Sandkasten gehören der Vergangenheit an. Das neu gedämmte Clubhaus wird von einer modernen Gasheizung erwärmt, wodurch wir Energie sparen und einen Beitrag für die Umwelt leisten.

Auch wenn das große Projekt jetzt beendet ist, es gibt noch viele kleinere Dinge, die wir angehen müssen, um die Anlage in Schuss zu halten. Jeder ist eingeladen hier mitzumachen, in der Gruppe machen die Sachen erfahrungsgemäß sogar viel Spaß. Die konkreten Themen werden regelmäßig über den Newsletter kommuniziert, meldet euch gerne beim Vorstand wenn ihr dabei sein wollt.

*Carsten*







## Medensaison 2020

Wir hatten für die Medensaison 2021 zehn Jugendmannschaften gemeldet. Ein Team in der Verbandsliga, 5 Teams auf Bezirksebene und 4 Teams auf Kreisebene (Juniorinnen U12 als Spielgem.). Wie schon im Vorjahr wurden die Spiele pandemiebedingt nach hinten gelegt in die Monate Juni, August und September.

Die Junioren U18 I, in der Besetzung mit David Schlageter, Til Roording, Ben Pöhler, Marvin Schlageter und Tim Dienstbach, erreichten in der Verbandsliga erstmalig den 2. Platz in der Gruppe. Ein Aufstieg in die Niederrheinliga scheint mittelfristig nicht utopisch.

Auf Bezirksebene wurden die Junioren U15 I, gespickt mit etlichen Spielern der deutschen Jugendrangliste namentlich Nils Hufnagel, Julius Dienstbach, Nico Osterried, Richard Pätzold und Niklas Steinbach, wie im Vorjahr Vize-Bezirksmeister !!!

Die Juniorinnen U18 und die Junioren U12 I in der Bezirksliga sowie die Junioren U15 II in der Bezirksklasse A haben ihre Spielklasse jeweils gehalten.

Glückwunsch allen Jugendlichen zu diesen hervorragenden Erfolgen. Ganz herzlichen Dank wie immer an dieser Stelle auch den Eltern, die die Jugendlichen unterstützen, zum Training, zu Turnieren und den Spielen fahren, den Mannschaftsführern für die klasse Betreuung und Organisation sowie dem Trainerteam. Nur gemeinsam waren und sind diese Erfolge auch weiterhin möglich.



## Strümpi Cup 2021

Nach dem pandemiebedingten Ausfall des Strümpi Cups im Vorjahr konnte er dieses Jahr, zu unser aller Freude, wieder ausgetragen werden, diesmal zum ersten mal unter der Schirmherrschaft von unserem Bürgermeister Bommers! Am Pfingstmontag war es zwar noch nicht möglich und so erfolgte die Verlegung auf den 03.10.21. Wir hatten bereits eine Rekordteilnehmerzahl von 20 angemeldeten Teams. Doch auch dieser Termin stand unter keinem guten Stern, da ausgiebige Regenschauer angesagt waren. Und so wurde kurzfristig die Austragung vorverlegt auf Samstag, den 02.10.2021. Diese Entscheidung erwies sich im Nachhinein als goldrichtig, aber leider konnten so nur 12 Teams mitwirken. Es gab viele spannende Spiele und es macht immer wieder unglaublich viel Spaß zu sehen mit welcher Spielfreude die Kids bei der Sache sind. Natürlich wird auch mal eine Träne bei einer Niederlage vergossen. Doch bei dem tollen Rahmenprogramm mit Hüpfburg, Clown und Zauberer, mit Grillwurst, Kuchen und Getränken u.a. kommt schnell wieder Begeisterung auf. Vielen herzlichen Dank den unzähligen Unterstützern. Ohne Euch ist so ein Turnier nicht denkbar und von daher hoffe ich, dass Ihr auch im nächsten Jahr beim 27. Strümpi Cup, dann hoffentlich wieder an dem angestammten Termin am Pfingstmontag, dabei seid.

## Jugendclubmeisterschaften 2021

Wegen der oben erwähnten Verschiebung der Medenspiele bis in den September hinein, blieben als Zeitfenster für die Jugendclubmeisterschaften nur die Sommerferien übrig. Es war urlaubsbedingt nicht immer einfach die Spiele zu koordinieren. Aber gelohnt hat sich die Durchführung, da es viele spannende Matches gab und die Teilnehmer Matchpraxis sammeln konnten.

Wir gratulieren den Clubmeistern 2021:

**U15w (Jg. 2006 und jünger)** – 1. Emily Bürger, 2. Lena Spennes, 3. Louisa Bürger

**U12m (Jg. 2009 und jünger)** – 1. Leo Osterried, 2. Jannis Jürging, 3. Jasper Trojan

**U15w/Mixed Doppel** – 1. Ada Zdan / Emily Bürger, 2. Lena Spennes / Philipp Zimmer

**U15m Doppel** – 1. Tobias Steinbrinck / Julius Schneeberg, 2. Lars Kleinevoss / Jasper Trojan

**U18m Doppel** – 1. Nils Hufnagel / Julius Dienstbach

### Stadt-/Kreis-/Bezirks-/Verbands-Meisterschaften 2021

Die Stadt- und die Kreismeisterschaften fielen wie im Vorjahr leider aus.

Glücklicherweise fand sich nach den Sommerferien für die Bezirks- und Verbandsmeisterschaften ein Zeitfenster zur Austragung der Wettkämpfe. Bezirksmeister im Einzel bei den Junioren U10 wurde Leo Osterried. Jeweils bis ins Halbfinale kämpften sich Jule Hagenow bei den Juniorinnen U16, David Schlageter bei den Junioren U16 und Nico Osterried bei den Junioren U14. Damit verbunden war auch die Qualifikation für die Verbandsmeisterschaften. Hier wurde Leo Osterried Dritter und durfte folglich mit dem Team des Tennisverbandes Niederrhein an den Westdeutschen Meisterschaften in Köln teilnehmen.

Im November fanden die Hallen Bezirksmeisterschaften für die jüngeren Jahrgänge statt. Hier wurde Leo Osterried Vize-Berzirksmeister.

Nico Osterried erhielt außerdem dieses Jahr den Sportler Preis der Stadt Meerbusch.

**Herzlichen Glückwunsch an alle unsere Jugendlichen!**



### Kaderangehörige 2021

Im Jahr 2021 gehörten Leo und Nico Osterried dem Bezirkskader an. David Schlageter und Nico Osterried sind weiterhin im Verbandskader.

Mittlerweile sind 7 Jugendliche vom TC Strümp in der Deutschen Jugendrangliste gelistet!!!



### Übernachtungs-/Zeltaktion 2021

Am letzten Sommerferienwochenende fand wieder die Übernachtungs-/Zeltaktion statt und wurde mit über 30 Jugendlichen super angenommen. Nach dem Aufbau der Zelte spielte man gleich unermüdlich Kleinfeldtennis und Tischtennis. Oder man tobte auf dem Trampolin herum oder nutzte die mobile Ballwand beim Rundlauf. Irgendwann wurde der Grill angeworfen und jeder konnte sich bei einer Bratwurst und Salaten stärken. Dann brachen wir mit Einbruch der Dunkelheit zu einer Nachtwanderung auf, vorbei am Wildschweingehege über Schürkesfeld. Im Anschluss konnte unter Ausnutzung der neuen Flutlichtanlage auf Platz 1 weiter der Filzkugel nachgejagt werden oder man ließ den Abend beim mittlerweile entfachten Lagerfeuer ausklingen. Geschlafen haben viele wohl nur kurz.

### Jugendtraining 2021

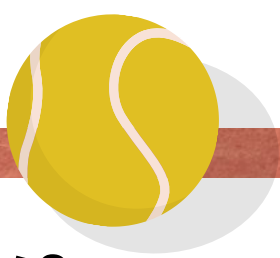
40 Jugendliche wurde im Sommer in 5 Trainingsgruppen jeweils ein Mannschaftstraining angeboten. Jeweils sonntags morgens gab es für unsere Jüngsten ein kostenloses Kleinfeld-/Midcourt-Training für Kinder bis etwa 11 Jahre, das auch sehr gut angenommen wurde.

Weiterhin bestand die Möglichkeit preisgünstig Training bei einem der Patentrainer zu buchen.

*Michael*







# STARCOACH TOMAS BEHREND BEIM TCS

In diesem Sommer hatten wir erstmalig ein Event Tenniscamp im TC Strümp.

Wir waren mächtig stolz, dass wir dafür als Starcoach Tomas Behrend gewinnen konnten.

Wir haben an 4 Tagen hart trainiert und gearbeitet. Schweiß und Anstrengung von Teilnehmer und auch Trainern haben sich gelohnt.

Während des Camps hatte jede Trainingsgruppe die Gelegenheit mit Tomas Behrend zwei volle Stunden zu trainieren. Mit seinem geschulten Auge konnte er den Teilnehmern viele Tipps und Verbesserungen vermitteln. Kleine Anregungen mit großer Wirkung. Wechselnde Witterungsverhältnisse konnten den Teilnehmern den Spaß nicht verderben.

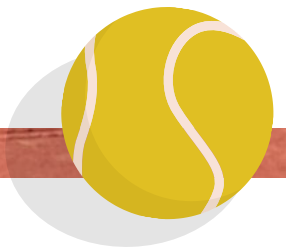
Es war mit den Worten aller ein tolles Erlebnis! Tomas Behrend hatte sichtlich Spaß und versprach am Ende, dass er den Weg in unseren Club gerne wieder findet.

Mit einem gemeinsamen, leckeren Essen und schönen, interessanten Gesprächen haben wir den letzten Abend ausklingen lassen. Allen Teilnehmern und Trainern an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön.

Auf das wir es nächstes Jahr wiederholen.

*Didier*





Mittlerweile ist es schon eine schöne Tradition - das Damen Fokustraining im Sommer mit Karina Heck und ihrem Trainer-Team. So fanden sich auch dieses Jahr wieder knapp 20 Damen ein und trainierten über mehrere Tage Technik und Doppeltaktik. Auch der gesellige Abend zum Abschluss konnte wieder stattfinden. Aufgrund unserer fehlenden Gastro haben die Teilnehmerinnen Essen und Trinken selbst organisiert und zauberten mit vereinten Kräften ein tollen Fingerfood Buffet.

Wir freuen uns schon auf das Camp im nächsten Jahr!







Hallo,

Ich bin Antje Schwarzburger und einige kennen mich vermutlich aus meinen Ehrenämtern im schulischen Bereich, sowie für Meerbusch hilft oder „vom sehen“ in meiner Wahlheimat Strümp. Was viele vielleicht nicht wissen, ist, dass ich vor 20 Jahren aus meinem damaligen Hobby, dem Kochen und Bewirten von Gästen, meinen Beruf gemacht habe und seitdem im Catering arbeite. Mein Schwerpunkt liegt zwar im Bereich Fingerfood, geht aber auch weit darüber hinaus.

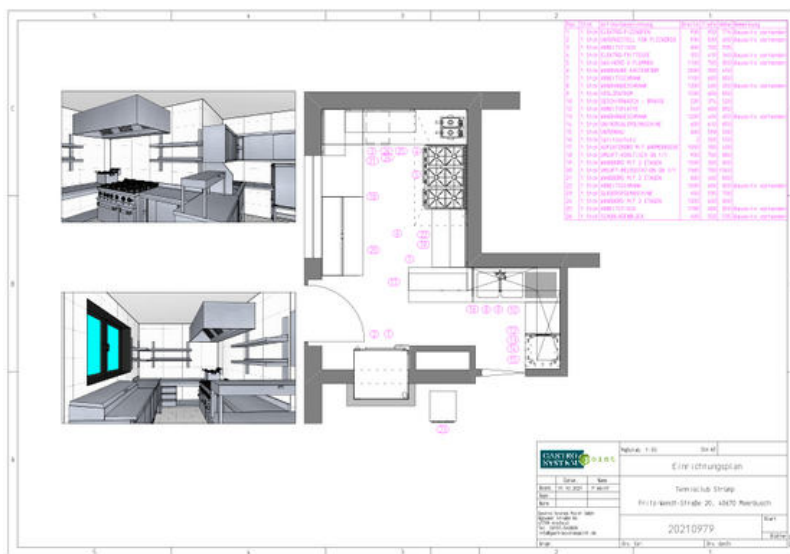
Da ich schon länger über eine Veränderung und ein richtiges „Zuhause“ für mein kulinarisches Angebot nachdenke und mir als Strümperin nur allzu bewusst ist, dass es hier einfach an einem netten Treffpunkt mangelt, habe ich mich aufrichtig über das Gespräch und das Angebot, hier im TCS beides umsetzen zu dürfen, gefreut.

Daher sehe ich dem Start im neuen Jahr freudig, hoffnungsfroh und auch ein bisschen aufgeregt entgegen.

Ich möchte euch, den Mitgliedern des TCS, ein gutes, leckeres, modernes und abwechslungsreiches gastronomisches Angebot anbieten, das natürlich alle sportlichen Termine berücksichtigt, aber eben auch euren Freunden, Familien und Nachbarn offensteht, um so einen lokalen Mehrwert für ganz Strümp und somit für uns alle zu erreichen.

Sicherlich werde ich euch hin und wieder um eure Meinung zum Angebot fragen, um so, durch eine transparente Kommunikation, ein wirklich gutes Miteinander umzusetzen und damit wir gemeinsam viele schöne Stunden verbringen können.

Es grüßt euch ganz herzlich,  
Eure Antje



## Küchenmodernisierung

Im Dezember haben wir in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung die Pläne für die Modernisierung unserer Clubhaus Küche vorgestellt.

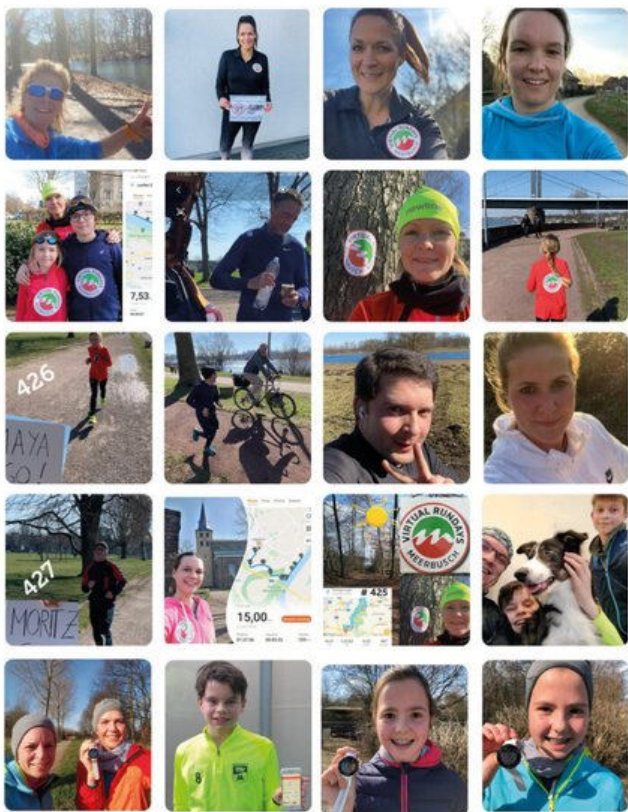
Diese ist nämlich gehörig in die Jahre gekommen. Einiges ist defekt, anderes wirklich unpraktisch und wiederum anderes einfach unhygienisch...

Es gibt also viele Gründe, in der Küche tätig zu werden... **Hier** könnt Ihr noch einmal alles zu den Modernisierungsplänen nachlesen. Die Modernisierung wurde mit 47 Ja-Stimmen und einer Enthaltung angenommen.

Es kann also losgehen! Fertig soll die Küche dann Ende März sein, so dass Antje pünktlich zur neuen Saison mit neuer Küche starten kann!



# 1. VIRTUAL RUNDAYS



Anfang des Jahres organisierten wir eine Laufserie, die eigentlich nur für unseren Club gedacht war, dann aber mehr als 650 Teilnehmer und Teilnehmerinnen bewegte. Es kamen für 'Meerbusch Hilft' fast 10.000 Euro zusammen.

Uns macht besonders stolz, dass 70 TCS Clubmitglieder teilgenommen haben und auch viele der vorderen Plätze besetzten.

Hier könnt Ihr noch einmal in Erinnerungen schwelgen und im eigenen Magazin zur Laufserie blättern.

**Und weil's so schön war, haben wir beschlossen es noch einmal zu tun!**

Abermals soll es darum gehen, gemeinsam gegen den inneren Schweinehund anzukämpfen, den Hintern von der Couch hochzukriegen und dem Corona-Blues die kalte Schulter zu zeigen. Zusammen macht halt alles mehr Spaß und da die Pandemie ja leider immer noch präsent ist, machen wir es wieder virtuell.

## Laufen, Radeln, Genießen

Diesmal haben neben Läufern auch Radler und Genießer (aka Spaziergänger ) die Möglichkeit mitzumachen.

Außerdem wird es eine eigene Serie für Kids geben.

Ebenfalls neu: Ihr könnt aussuchen, welche Organisation ihr unterstützen möchtet.

- "Meerbusch Hilft"
- die Arche Noah in Büderich
- die Jugendabteilungen der teilnehmenden Vereine (OTV, Adler Nierst, TSV, SSV und TC Strümp)

Hier könnt Ihr Euch zur 2. Laufserie anmelden!



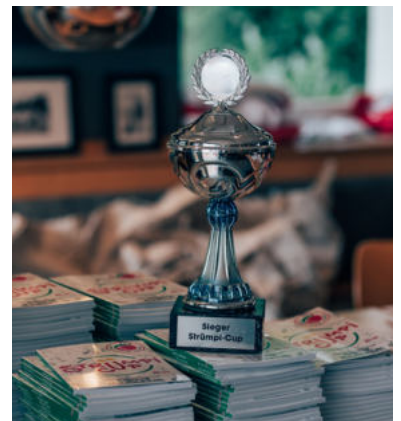


## Es hat noch geklappt! Er fand tatsächlich noch statt, der 26. Strümpi Cup!

Wie Michael im Jugendbericht geschrieben hat, konnte der Strümpi Cup dieses Jahr erfreulicherweise wieder durchgeführt werden. Die Freude war riesig, endlich wieder die Kleinfeldnetze aufstellen zu können und insgesamt zwölf Mannschaften aus der Umgebung auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen. Wie immer stand auch beim 26. Strümpi Cup der Spaß und die Spielfreude im Vordergrund. Es war toll zu sehen, mit wieviel Motivation und Fairness alle Beteiligten bei der Sache waren. Sportlich hatte der TD Lank die Nase vor und konnte den Wanderpokal mit nach Hause nehmen – herzlichen Glückwunsch!

Neu in diesem Jahr war unser Strümpi Cup Heft, das wir auf Initiative von Philipp aufgelegt haben. Eher schon ein Buch als Heft, war es randvoll gefüllt mit Fotos, Grußworten und Sponsoren-Anzeigen. Hochwertig in Farbe gedruckt haben wir dieses in Meerbusch und Umgebung verteilt und natürlich auch an die Turnierteilnehmer ausgegeben. Hierdurch konnten wir schöne Einnahmen für den Verein generieren und unsere Sponsoren hatten eine tolle Visibilität.

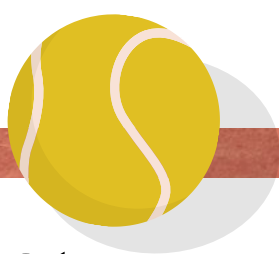
Fürs nächste Jahr nehmen wir übrigens noch gerne Sponsorenanfragen für das Heft entgegen. 😊











Am Freitag, den 25.6 fand unser diesjähriges Mittsommernachtsturnier statt. Freddy, letztjährig auf dem 2ten Platz, stand gleich vor mehreren Herausforderungen bei der Planung.

1. Wer war mein Mitspieler? Weil der sollte eigentlich mit organisieren.
2. Ohne Gastro musste Freddy sich gleichzeitig um Verpflegung (Speisen und Getränke) und um die Turnierorganisation kümmern
3. Da schon das Mixed-Turnier und der Generationscup ausgefallen ist, sollte das diesjährige Turnier mit Beteiligung aller über 18 Jahren stattfinden.
4. Mit unserem neuen Flutlicht war auch die Ausleuchtung durch Autoscheinwerfer nicht mehr nötig..

Und ist ihm das halbwegs gelungen?

Nein!

Er hat nämlich so steil vorgelegt, dass alle Beteiligten rundum begeistert waren.

Also es war ein absolut gelungener Abend. Charmant, wie Freddy so ist, hat er gleich die Mutter mit eingebunden, die hervorragende Salate bereitete, seinen Bruder Jan-Niklas, der für Sound und Light sorgte, ein paar Freunde, die uns mit großartigem Showtennis bezauberten und seine Kumpels mitsamt der Glücksfee Villja, die die Paarungen auslöste.

Mit dem Legends-Cup Modus waren alle Begegnungen spannend und unterhaltsam. Selbst Tatjana hat sich zusammengerissen, ihre Gegner nicht abzuknallen. Sie tunnelte dann lieber... Also alles sehr sportlich, fair und relaxed.

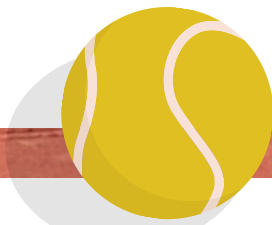
Das Endspiel bestritten Stefan Schäfer mit Frank Leich gegen Roland Krüger und Dirk Bratschke. Eigentlich waren letztere haushohe Favoriten, allerdings kostete sie das Lampenfieber im letzten Tiebreak den Sieg – aber belohnte die beiden mit der Organisation des nächstjährigen Turniers!

Freddy, es war ein super schöner Abend, den du meisterhaft ausgerichtet hast. Ein großes Dankeschön für deine Arbeit und für diesen Abend!

*Philipp*







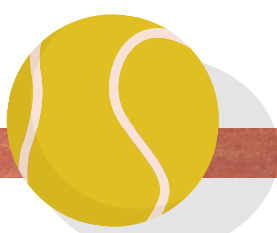
# FRÜHJAHR - UND HERBSTAKTION



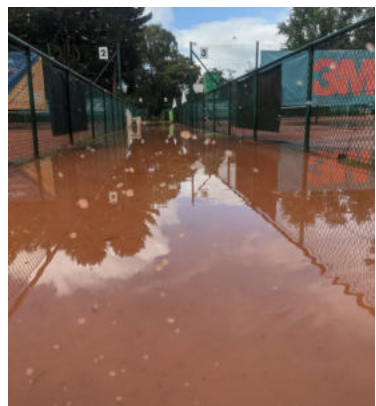
**DANKE**



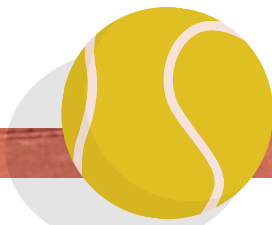




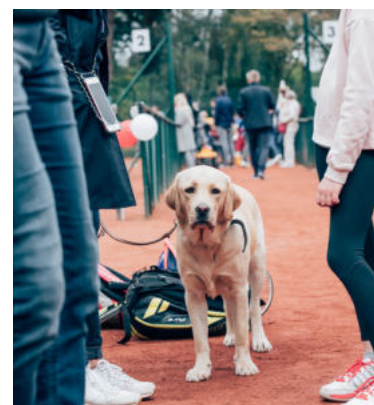
# MOMENTE 2021



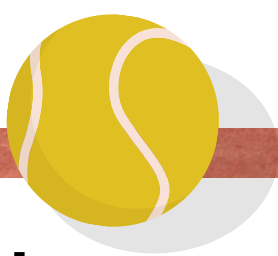




# MOMENTE 2021







... noch ein Auszug aus dem Strümpi Cup Heft 2021:

# Arthur Ashe

**„START WHERE YOU ARE. USE WHAT YOU HAVE. DO WHAT YOU CAN.“**

Ja, wer ist das denn, dieser Arthur Ashe?

Immerhin wurde nach ihm das größte Tennisstadion der Welt benannt. In das Arthur Ashe Stadion in New York, dort wo die US Open ausgetragen werden, passen über 22 Tausend Zuschauer.

Arthur Ashe wurde 1943 in Richmond, Virginia, USA geboren. Zu einer Zeit, in der Weiße und Schwarze unter sich blieben. Es gab Rassentrennung und Tennis wurde zu seiner Jugend nur von privilegierten Weißen gespielt. Schwarze wurden gar nicht in Tennisclubs aufgenommen! Trotzdem trainierte er auf öffentlichen Hartplätzen wie besessen. Er wurde so gut, dass sein Talent nicht lange verborgen blieb. Ein Trainer entdeckte ihn, dem Gleichberechtigung sehr wichtig war, und dem Chancengleichheit ein persönliches Anliegen war. Als Jugendlicher nahm er dann an zahlreichen Turnieren teil, musste aber abends immer wieder Hunderte von Kilometern nach Hause fahren, weil sein Trainer ihm die Schmach ersparen wollte, beim Check-In in den Hotels als Schwarzer abgewiesen zu werden. Mit 17 Jahren gewann er die amerikanischen Jugendmeisterschaften, studierte BWL und wurde 1963 der erste schwarze Spieler im USA Davis Cup Team. Sein Erfolg bewahrte ihn nicht vor Diskriminierung. Er durfte mit seinen Teamkollegen beispielsweise nicht auf den Golfplatz seiner Heimatstadt. Im Laufe seiner Karriere gewann er zahlreiche Turniere unter anderen 5 Grandslams: Wimbledon, Australian Open, US Open.

Arthur Ashe war ein sehr eleganter Spieler, ein bisschen so wie Roger Federer heute. Schaut Euch mal Aufzeichnungen seiner Spiele auf Youtube an. Man kommt da wirklich ins Schwärmen! So anmutig, ja tänzerisch waren seine Bewegungen, wenn er nach einem krachenden ersten Aufschlag ans Netz stürmte.

Er war eine sympathische und warme Erscheinung, Selbstbewusst, ehrgeizig, kämpferisch, aber nie laut oder ausfallend. Niemals gab er damit an, dass er Außenseiter war innerhalb der weißen Tenniswelt, nie spielte er sich als bedeutender Aktivist auf. Dennoch floh er auch nicht vor der Verantwortung, die auf ihm lastete. Als der Bürgerrechtler Jesse Jackson ihn einmal aufforderte, sich doch lauter gegen Diskriminierung zu äußern, rief Ashe ihm zu: „Ich kämpfe nicht mit Worten, ich kämpfe mit meinem Schläger.“

Mit 47 Jahren starb Arthur Ashe viel zu früh. Bei einer Operation im Krankenhaus wurde ihm Blut übertragen und dabei wurde er mit HIV (Aids)

angesteckt. Ist das nicht schrecklich? Im Verlauf seiner Krankheit sprachen ihn viele an, ob er sich nie die Frage stellte, warum es gerade ihn erwischt habe. Er antwortete, dann müsse er sich ja auch die Frage stellen, warum er so viel Glück erfahren habe und große Erfolge feiern durfte.

Es gibt jede Menge großartige Tennisspieler, aber nur ein paar bedeutende Persönlichkeiten, die das Glück hatten, großartig Tennis spielen zu können – zu ihnen gehört Arthur Ashe. Bald wird sogar ein Film über ihn in die Kinos kommen. Ich freu mich schon darauf.

Ich finde, dass Arthur Ashe ein ganz tolles Vorbild für alle Tennis-Fans sein könnte.

Als ich über ihn gelesen habe, war ich auf jeden Fall super begeistert und beeindruckt. Irgendwie nur schade, dass ich mein Tennispiel noch nicht so stark verbessern konnte. Aber einfach nicht aufgeben!

Starte jetzt, benutze, was du hast, und tue was du kannst!

**Euer Philipp**

1. Vorsitzender vom TC Strümp

Textauszüge aus dem tennis Magazin, Tobias Habert



**Philipp Blumentrath**

1. Vorsitzender  
1.vorsitzender@tc-struemp.de



**Claas Schneider**

2. Vorsitzender  
2.vorsitzender@tc-struemp.de



**Gregor Steinborn**

Geschäftsführer  
geschäftsfuehrer@tc-struemp.de



**Carsten Schneider**

Schatzmeister  
schatzmeister@tc-struemp.de



**Axel Dienstbach**

Sportwart



**Petra Geerken**

Beisitzerin  
sport@tc-struemp.de



**Michael Schlageter**

Jugendwart  
jugendwart@tc-struemp.de



**Jan Heitmüller**

Beisitzer  
jan@heitjinvest.de



**Ira Jürging**

Beisitzerin



**Melanie Osterried**

Beisitzerin  
kommunikation@tc-struemp.de



